



Workshop ILUC – Quantifizierung, Unsicherheiten und (politische) Konsequenzen

Datum Montag, 4. März 2013

Veranstaltungsort: Hörsaal 11, Institut für Tierwissenschaften
Endenicher Allee 15, 53115 Bonn

Veranstalter: Lehr- und Forschungsschwerpunkt „Umweltverträgliche und
Standortgerechte Landwirtschaft“ der Universität Bonn
Gefördert durch das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-
Westfalen
Mitglied im Forschungsnetzwerk NRW-Agrar

Programm

- 09:45 Uhr Begrüßungskaffee
- 10:00 Uhr Begrüßung
Prof. Dr. Karl Schellander
*Sprecher Lehr- und Forschungsschwerpunkt „Umweltverträgliche und
Standortgerechte Landwirtschaft“, Universität Bonn*
- Grußwort
*Martin Hannen, Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur-
und Verbraucherschutz NRW, Düsseldorf*
- 10:15 Uhr Konzept indirekter Landnutzungsänderungen und Ansätze zu ihrer
Quantifizierung
Dr. Heinz Peter Witzke,
Instituts für Lebensmittel- und Ressourcenökonomie, Universität Bonn
- 11:00 Uhr Indirekte Landnutzungsänderungen – Übersicht und Analyse von
Regulierungsmöglichkeiten auf globaler, europäischer und regionaler Ebene
Prof. Dr. Uwe Lahl
Institut IWAR, Technische Universität Darmstadt
- 11:45 Uhr Vorschläge der EU-Kommission zum Einbezug indirekter Landnutzungs-
änderungen in die Nachhaltigkeitsanforderungen für Biokraftstoffe
Christine Möller
EU Commission, DG Climate Action, Brüssel
- 12:30 Uhr Mittagspause



- 13:30 Uhr: Globale Landnutzung: Langfristige Trends, ein möglicher "Safe Operating Space" und der reale Fußabdruck des Verbrauchs agrarischer Güter in der EU
*Prof. Dr. Stefan Bringezu,
Forschungsgruppe Stoffströme und Ressourcenmanagement, Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie GmbH, Wuppertal*
- 14:10 Uhr Globale Landnutzung: Langfristige Trends - ein quantitativer Analyseansatz gekoppelter Modelle
*Prof. Dr. Martin Banse
Thünen-Institut für Marktanalyse, Braunschweig*
- 14:50 Uhr Kaffeepause
- 15:10 Uhr Konsequenzen aus Sicht der Landwirtschaft
*Dieter Bockey
Union zur Förderung von Oel- und Proteinpflanzen e. V., Berlin*
- 15:50 Uhr Die Debatte um ILUC - Können wir uns Agrosprit leisten?
*Dr. Kathrin Birkel
Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND), Berlin*
- 16:30 Uhr Diskussion
- 17:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Anmeldung und Informationen

Dr. Jörn Busenkell

Forschungsnetzwerk NRW-Agrar

c/o Lehr- und Forschungsschwerpunkt

„Umweltverträgliche und Standortgerechte Landwirtschaft“

Meckenheimer Allee 172

53115 Bonn

Tel.: 0228/73-2285

Fax: 0228/73-1776

usl@uni-bonn.de